

# Dokumente der Vereinten Nationen

In der folgenden Übersicht sind die Resolutionen und Erklärungen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen mit einer kurzen Inhaltsangabe und den Abstimmungsergebnissen von Mai bis Juli 2021 aufgeführt. Die Dokumente sind alphabetisch nach Ländern, Regionen oder Themen sortiert. In der jeweiligen Rubrik erfolgt die Auflistung chronologisch (das älteste Dokument zuerst). Alle Dokumente sind im Volltext über die Webseite des Deutschen Übersetzungsdienstes zu finden: [www.un.org/Depts/german](http://www.un.org/Depts/german)

Sicherheitsrat				
Thema	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
<b>Afrika</b>	S/PRST/2021/10	19.5.2021	Der Sicherheitsrat bekundet seine ernste Besorgnis angesichts der verheerenden Auswirkungen der Pandemie der Corona-Virus-Krankheit (COVID-19), die schwerwiegende sozioökonomische, politische, humanitäre und sicherheitspolitische Folgen nach sich zieht und die bestehenden Triebkräfte der Konflikte in Afrika weiter verstärkt hat. Er ist besorgt darüber, dass Afrika nur zwei Prozent aller weltweit verabreichten Impfstoffe erhalten hat, und bekräftigt die Notwendigkeit, einen verteilungsgerechten Zugang zu hochwertigen, sicheren, wirksamen und erschwinglichen COVID-19-Diagnostika und -Impfstoffen für alle zu ermöglichen. Er fordert alle Interessenträger auf, verstärkte Anstrengungen zur Verwirklichung der in der ›Agenda 2063 der Afrikanischen Union: Das Afrika, das wir wollen‹ und der ›Agenda 2030 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung‹ festgelegten Ziele zu unternehmen.	
<b>Friedenssicherungseinsätze</b>	S/PRST/2021/11	24.5.2021	Der Sicherheitsrat bekundet große Besorgnis angesichts der Sicherheitsbedrohungen und gezielten Angriffe, denen die Friedenssicherungskräfte in vielen Friedenssicherungsmissionen ausgesetzt sind und die eine große Herausforderung für die Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen darstellen. Er verurteilt die Tötung von Friedenssicherungspersonal und alle gegen dieses Personal begangenen Gewalthandlungen, welche Kriegsverbrechen darstellen können. Der Rat bekräftigt seine Aufforderung an alle Mitgliedstaaten, die Gaststaaten für Friedenssicherungseinsätze sind, die für Angriffe auf Personal der Vereinten Nationen Verantwortlichen unverzüglich zu ermitteln und wirksam strafrechtlich zu verfolgen und die betreffenden truppen- und polizeistellenden Länder regelmäßig über den Fortschritt dieser Ermittlungen und Strafverfolgungen zu unterrichten.	
<b>Internationaler Gerichtshof</b>	S/RES/2583(2021)	29.6.2021	Der Sicherheitsrat bedauert den Tod von Richter James Richard Crawford am 31. Mai 2021. Der Rat beschließt, dass die Wahl zur Besetzung des frei gewordenen Sitzes, der nach dem Statut des Gerichtshofs besetzt werden muss, am 5. November 2021 auf einer Sitzung des Sicherheitsrats und einer Sitzung der Generalversammlung auf ihrer 76. Tagung stattfindet.	einstimmige Annahme
<b>Irak</b>	S/RES/2576(2021)	27.5.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Hilfsmission der Vereinten Nationen für Irak (UNAMI) bis zum 27. Mai 2022 zu verlängern. Er beschließt ferner, dass die Sonderbeauftragte des Generalsekretärs und die UNAMI unter anderem das Mandat haben, im Vorfeld der bevorstehenden Wahlen in Irak ein gestärktes, robustes und sichtbares UN-Team mit zusätzlichem Personal aufzustellen, um für die Beobachtung am Wahltag geografisch möglichst breit aufgestellt zu sein, und eine strategische Kommunikationskampagne zu starten, um die irakischen Wählerinnen und Wähler über die Wahlvorbereitungen aufzuklären.	einstimmige Annahme
<b>Jemen</b>	S/RES/2586(2021)	14.7.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Mission der Vereinten Nationen zur Unterstützung des Hudaida-Abkommens (UNMHA) bis zum 15. Juli 2022 zu verlängern, um die Durchführung des Abkommens über die Stadt Hudaida und die Häfen von Hudaida, Salif und Ras Issa gemäß dem Abkommen von Stockholm (S/2018/1134) zu unterstützen.	einstimmige Annahme

Sicherheitsrat				
Thema	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
Libyen	S/RES/2578(2021)	3.6.2021	Der Sicherheitsrat beschließt die in Resolution 2526(2020) erteilte Ermächtigung zur Überprüfung von Schiffen, die des Verstoßes gegen das für Libyen geltende Rüstungsembargo verdächtigt werden, um weitere zwölf Monate zu verlängern.	einstimmige Annahme
	S/PRST/2021/12	15.7.2021	Der Sicherheitsrat fordert die zuständigen Organe und Institutionen mit großem Nachdruck auf, unverzüglich Maßnahmen zur Klärung der verfassungsrechtlichen Grundlagen für Wahlen zu ergreifen und die erforderlichen Rechtsvorschriften zu erlassen, damit die Hohe nationale Wahlkommission über ausreichend Zeit und Ressourcen für die Vorbereitung der nationalen Präsidentschafts- und Parlamentswahlen gemäß dem im Fahrplan des Forums für den Libyschen politischen Dialog vorgeschriebenen Zeitplan verfügt.	
Mali	S/RES/2584(2021)	29.6.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Mehrdimensionalen integrierten Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Mali (MINUSMA) bis zum 30. Juni 2022 zu verlängern.	einstimmige Annahme
Naher Osten	S/RES/2581(2021)	29.6.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Beobachtertruppe der Vereinten Nationen für die Truppenentflechtung (UNDOF) um einen Zeitraum von sechs Monaten, das heißt bis zum 31. Dezember 2021, zu verlängern.	einstimmige Annahme
Ostafrikanisches Zwischenseen- gebiet	S/RES/2582(2021)	29.6.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, die in Resolution 2293(2016) festgelegten Maßnahmen betreffend Rüstungsgüter, auf dem Gebiet des Verkehrs sowie den Gebieten Finanzen und Reisen bis zum 1. Juli 2022 zu verlängern. Der Rat beschließt ferner, das in Ziffer 6 der Resolution 2360(2017) festgelegte Mandat der Sachverständigengruppe bis zum 1. August 2022 zu verlängern.	einstimmige Annahme
Sudan	S/RES/2579(2021)	3.6.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Integrierten Hilfsmission der Vereinten Nationen für den Übergang in Sudan (UNITAMS) bis zum 3. Juni 2022 zu verlängern.	einstimmige Annahme
Südsudan	S/RES/2577(2021)	28.5.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, die mit Resolution 2428(2018) verhängten Maßnahmen betreffend Rüstungsgüter sowie die nach Resolution 2206(2015) verhängten Maßnahmen betreffend Reisen und Finanzen bis zum 31. Mai 2022 zu verlängern. Er fordert die Neubelebte Übergangsregierung der nationalen Einheit auf, mit den im Neubelebten Abkommen vorgesehenen Reformen der Verwaltung der öffentlichen Finanzen voranzuschreiten sowie den Hybriden Gerichtshof für Südsudan einzurichten. Der Rat beschließt, das nach Resolution 2428(2018) festgelegte Mandat der Sachverständigengruppe bis zum 1. Juli 2022 zu verlängern.	einstimmige Annahme
Syrien	S/RES/2585(2021)	9.7.2021	Der Sicherheitsrat beschließt, die Beschlüsse in den Ziffern 2 und 3 der Resolution 2165(2014) des Sicherheitsrats nur für den Grenzübergang Bab al-Hawa bis zum 10. Januar 2022 zu verlängern. Er fordert alle Mitgliedstaaten auf, mit praktischen Schritten zu reagieren, um den dringenden Bedürfnissen des syrischen Volkes angesichts der tiefgreifenden sozioökonomischen und humanitären Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf Syrien, das sich in einer komplexen humanitären Notlage befindet, gerecht zu werden.	einstimmige Annahme
UN-Personal	S/RES/2580(2021)	8.6.2021	Der Sicherheitsrat empfiehlt der Generalversammlung, António Guterres für eine zweite Amtszeit vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2026 zum Generalsekretär der Vereinten Nationen zu ernennen.	einstimmige Annahme
Zypern	S/PRST/2021/13	23.7.2021	Der Sicherheitsrat bekräftigt den in früheren Resolutionen festgelegten Status von Varosha und erklärt, dass jeder Versuch von anderen Personen als den Bewohnern Varoshas, irgendeinen Teil des Ortes zu besiedeln, unzulässig ist. Er verurteilt, dass Vertreter der Türkei und der türkischzyprischen Volksgruppe am 20. Juli 2021 die weitere Wiederöffnung eines Teils des umzäunten Gebiets von Varosha angekündigt haben und fordert die sofortige Umkehrung dieses Vorgehens.	